

## Mit seinen bis zu 12.000 Besuchern der größte Treffpunkt Österreichs für Kulturschaffende, Unternehmer und Politiker aus dem In- und Ausland.

Die Tradition des Opernballes führt zurück in die Zeit von 1814/15 – der Zeit des Wiener Kongresses. An dieses politische Ereignis anschließend veranstalteten die Künstler der Hofoper Tanzveranstaltungen. „Der Kongress tanzt“ ist bis heute ein geflügeltes Wort.

Ein Opernball am heutigen Standort fand erstmals als Hofopern-Soirée am 11. Dezember 1877 statt. Die beiden Weltkriege waren „nur“ eine Pause in der Opernball Tradition: Bereits am 29. Jänner 1921 fand die erste Opernredoute der Ersten Republik statt. Am 9. Februar 1956 wurde er erstmals nach dem Zweiten Weltkrieg wieder veranstaltet. Eine weitere Unterbrechung fand 1991 auf Grund des Golfkriegs statt, weil man die Sicherheit der zahlreichen in- und ausländischen (Staats)-Gäste nicht garantieren konnte.

Seit 1956 wird dieser Ball von „zarter“ Frauenhand straff und zeitgerecht organisiert. Seit 2008 ist es unser Gast an diesem Abend Desirée Treichl-Stürgkh. Im Gespräch mit Maria Rauch-Kallat wird sie uns erzählen, wie sie die Organisatorin dieses wichtigen und großen Balles geworden ist.

Wie bewältigt sie die ganzen Vorbereitungen, wie groß ist diese Verantwortung und was hat sich dadurch in ihrem Leben verändert? Durch den Ball ist Desirée Treichl-Stürgkh eine Person des öffentlichen Lebens, sehr bekannt mit allen Vor- und Nachteilen.

Wo sind die Grenzen, oder wo setzt sie sie? Wer ist wirklich der Chef/die Chefin?

Und last, but not least: Warum macht man so etwas unentgeltlich?

Eszter Dorner-Brader

Im Gespräch mit

Desirée  
Treichl-Stürgkh

Ballmutter des  
Opernballes

Moderation  
Maria Rauch-Kallat

Mittwoch/25.01.2012/19.00 Uhr

### Desirée Treichl-Stürgkh

Geboren 1964 in der Steiermark, verheiratet, 3 Kinder  
Matura bei den Ursulinen in Wien

Abiturientenlehrgang der Handelsakademie am Karlsplatz

Universitätslehrgang für Werbung und Verkauf an der Wirtschaftsuniversität Wien

beruflich tätig bei D'Arcy MacManus Masius (Wien), Peter Engelmeier Bildarchiv (München), Männer Vogue (Conde Nast Verlag, München) und Modemagazin DIVA (Radda & Dressler Verlag, Wien)

seit 1997 Teilhaberin der AHEAD Media Verlags GmbH, betraut mit Gründung der Magazine H.O.M.E. und IQ

leitende Redakteurin bei etlichen Kundenmagazinen, z. B. Nespresso, Silhouette u. v. m.

mittlerweile Herausgeberin der Magazine H.O.M.E. und flair

Mitveranstalterin der jährlich stattfindenden H.O.M.E.-Depot (Möbelmesse der Extraklasse im Semperdepot/Wien)

Vorstandsposition bei Mars, dem Verein zur Förderung des MAK in Wien

Beraterin im Bereich Lifestyle und Medien

2009 „Lebensstil, wie sie mit Charme und Eleganz besser durchs Leben kommen“, Christian Brandstätter Verlag

seit 2007 Organisatorin des Wiener Opernballes.

